

## Pressemitteilung

17.5.2019

### Wie entsteht Qualität?

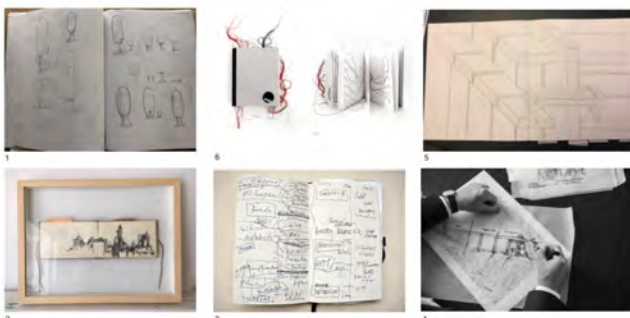
#### Werkbund-Werkstattgespräch über die Bedeutung des Skizzenbuchs in Entwurf und Kommunikation

*Am 23.5.2019 lädt der Deutsche Werkbund Berlin um 19 Uhr zum Werkstattgespräch über die Frage „Wie entsteht Qualität?“ Auf dem prominent besetzten Podium spricht Stardesigner Werner Aisslinger mit Hochhausarchitekt Tobias Nöfer, Kunstprofessorin Stefanie Bürkle, Skizzenbuchexpertin Dagmar Jäger und Werkbundtischler Edgar Reinke. Es moderiert: Jan R. Krause, Professor für Architektur Media Management an der Hochschule Bochum. Veranstaltungsort ist die Werkstatt Edgar Reinke, Kärntener Straße 23 in 10827 Berlin Schöneberg.*

Seit Bundespräsident und Werkbundmitglied Theodor Heuss in seinem lesenswerten Buch „Was ist Qualität?“ der zentralen Frage nachgegangen ist, die den Deutschen Werkbund treibt, sind fast 70 Jahre vergangen. 70 Jahre ist es auch her, dass der Berliner Werkbund sich gegründet hat. Anlass, sich erneut dieser Frage zu widmen, wenn auch in leicht abgewandelter Form: Nicht *Was* lautet nun die Frage, sondern *Wie*? „Wie entsteht Qualität?“ will Moderator und Werkbundvorstand Jan R. Krause wissen und befragt dazu prominente Werkbund-Mitglieder unterschiedlicher Disziplinen. Architekten, Künstler und Designer sind ebenso vertreten wie Handwerker, Hersteller und Unternehmer. Für den Auftakt dieser Gesprächsreihe wurde bewusst ein Ort gewählt, an dem Qualität anschaulich gemacht und sichtbar wird: die Tischlerwerkstatt von Werkbund-Mitglied Edgar Reinke in Schöneberg. Die Diskussionsteilnehmer werfen einen Blick hinter die Kulissen ihres kreativen Schaffens. Reflektiert werden soll die Bedeutung des Skizzenbuchs für Entwurf und Kommunikation. Parallel zu der Veranstaltung gewähren 42 Werkbund-Mitglieder einen Blick in ihre Skizzen- und Notizbücher in der von Astrid Bornheim kuratierten Ausstellung „Möglichkeitsräume – Experimentierfeld Skizzenbuch“, zu sehen in der Werkbund-Galerie in der Goethestraße 13, Charlottenburg bis 20. Juni 2019.

---

#### Abbildungen:



- 01 Skizzenbuch von Designer Werner Aisslinger.
- 02 Das erste Skizzenbuch von Kunstprofessorin Stefanie Bürkle.
- 03 Persönliche Notate von Dagmar Jäger.
- 04 Dem Architekten Tobias Nöfer beim Skizzieren über die Schulter geblickt.
- 05 Tischlerskizze von Edgar Reinke.
- 06 Lehrinstrument von Medienprofessor Jan R. Krause: Das genähte Skizzenbuch von Maureen Neels.

## **Werkbund-Werkstattgespräch**

**„Wie entsteht Qualität?“**

**Die Bedeutung des Skizzenbuchs in Entwurf und Kommunikation**

mit

Werner Aisslinger, Designer, Studio Aisslinger

Prof. Dr. Stefanie Bürkle, Künstlerin, TU Berlin

Dr. Dagmar Jäger, Architektin, jp\_3 architektur + gestaltung

Tobias Nöfer, Architekt, Nöfer Architekten

Edgar Reinke, Tischler, Gestaltung im Handwerk

Moderation: Prof. Jan R. Krause, Institut für Architektur Media Management, Hochschule Bochum

### **Termin:**

23.5.2019, 19 Uhr

### **Ort:**

Werkstatt Edgar Reinke

Kärntener Straße 23

10827 Berlin – Schöneberg

-----

### **Ansprechpartner**

Angelika Günter

Geschäftsführerin

Deutscher Werkbund Berlin

Goethestraße 13

10623 Berlin

030 - 3138575

[kontakt@werkbund-berlin.de](mailto:kontakt@werkbund-berlin.de)

[www.werkbund-berlin.de](http://www.werkbund-berlin.de)